

TSV rettet das Remis

Handball-Kreisliga

Kreis Paderborn (nh). Magere Ausbeute für die heimischen Handball-Herren in der Kreisliga: Allein der TV Paderborn war siegreich. Die Damen des TSV Schloß Neuhaus wahrten durch einen Sieg ihre Aufstiegschancen.

Kreisliga Herren

TSV Schloß Neuhaus - TSV Hillentrop 28:28 (14:16). Der Tabellenführer lag schnell mit 1:7 zurück und kam erst in Minute 49 mit dem 21:21 erstmals zum Ausgleich. Weil Hillentrop dann aber wieder auf 28:24 davonzog und die Gastgeber zu einer erneuten Aufholjagd zwang, sprach Coach Günter Hoppe anschließend von einem gewonnenen Punkt.

HC Steinheim - HSG Altenbeken/Buke III 33:26 (16:12). Im Duell der Aufsteiger hatte die Drittvertretung wieder das Nachsehen gegen den Kreispokalsieger. Bei vier ausstehenden Partien und drei Punkten Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz befindet sich die HSG noch in Gefahr. Drei der vier Partien sind allerdings Duelle mit direkten Konkurrenten. Folglich hat Altenbeken/Buke den Klassenerhalt in eigener Hand.

TV 1875 Paderborn - DJK Brakel 38:24 (13:12). Nach einer für den TV durchwachsenen ersten Halbzeit wurden die Seiten beim Stand von 13:12 für Paderborn gewechselt. In Halbzeit zwei drückten die Domstädter dann aber mächtig aufs Tempo und kamen durch viele Gegenstoßtreffer zum verdienten 38:24-Sieg.

Kreisliga Damen

TSV Schloß Neuhaus - SG Knetterheide-Schötmar II 25:18 (13:7). Die Damen von Günter Hoppe erarbeiteten sich nach einer ausgeglichenen Anfangsphase einen 9:5-Vorsprung und ging mit 13:7 in die Halbzeitpause. Im zweiten Spielabschnitt wechselte Hoppe viel durch und gab den Reservistinnen Spielanteile. Der Spielfluss litt zwar merklich, aber die Gäste kamen nie für einen Sieg in Frage.

Young Driver geben Gas

Paderborn (WV). Am kommenden Wochenende startet die GT1-Weltmeisterschaft in Abu Dhabi (VAE) in ihre zweite Saison. Der Paderborner Rennstall Young Driver AMR nimmt die zweite WM-Saison in Angriff. Die beiden mehr als 600 PS-starken Aston Martin DBR10 werden von Stefan Mücke (Berlin) und Darren Turner (GB) sowie Tomáš Enge (CZ) und Alex Müller (Rees) gesteuert.

Alle Termine der GT1-World 2011: 24. - 25. März Yas Marina Circuit, Abu Dhabi (VAE), 8. - 10. April Zolder (B), 6. - 8. Mai Algarve, Portimão (P), 13. - 15. Mai Sachsenring (D), 3. - 5. Juni Silverstone Supercar 2011 (GB), 1. - 3. Juli Navarra (E), 15. - 17. Juli HTTT Paul Ricard, Le Castellet (F), 2. - 4. September Ordos (CN), 21. - 23. Oktober Curitiba (BR), 5. - 6. November San Luis (ARG).

14. Leiberger Volkslauf

Leiberg (WV). Die 14. Auflage des Leiberger Volkslaufes startet am Samstag, 2. April. Distanzen über 5, 10 und 20 km, welche durch den Leiberger Wald führen, können zurückgelegt werden, zudem eine 10 km-Walking-Strecke und für die 10-15-jährigen sind 3 km im Angebot. Höhepunkte der Veranstaltung, welche der HTSV Leiberg ausrichtet, sind der Bambini-Lauf (650 m, bis sechs Jahre) und der Schülerlauf (1300 m, 7-15 Jahre). Der Schülerlauf ist erstmalig in die Hochstift-Cup-Wertung integriert. Alle Kinder erhalten, wie auch in den Jahren zuvor, ein kleines Präsent und eine persönliche Urkunde mit Foto. Die Gewinner der Kinderläufe bekommen noch zusätzlich eine Medaille. Start ist ab 13:45 Uhr im Aftalstadion in Leiberg. Gestartet wird bei jeder Witterung. Jeder kann sich bis ca. 30 min vor dem Start anmelden.

Nähere Infos stehen im Internet.

unter www.htsv-leiberg.de



»Zukunftspreis 2010«: Platz drei für den Delbrücker SC

Der Delbrücker Sport-Club hat den dritten Platz im Wettbewerb »Zukunftspreis 2010« belegt, der jährlich vom Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen und der Stiftung Westfalen-Initiative ausgelobt wird. Das Motto »Bindung von Kindern und Jugendlichen« war vom FLVW mit der Stiftung Westfalen-Initiative vorgegeben. Von der Jury unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Dieter Jütting wurden drei Vereine für ihre kind- und jugendgerechte Arbeit ausgezeichnet. Gemeinsam auf Platz eins landeten der FC SW Silschede 1928 und der SV DJK GW Nottuln. Dritter Preisträger war der DSC. FLVW-Präsident Hermann Korfmacher lobte bei der Preisverleihung im Sportzentrum Kaiserau die

Ideen und Konzepte der drei Gewinner als »richtungsweisend und beispielhaft«. Erwin Tanger vom Delbrücker Jugendvorstand stellte seinen Verein (927 Mitglieder) als modernen und erfolgreichen Fußballclub heraus: »Bei uns werden Werte gelebt und Gemeinschaft erlebt.« Der Anspruch sei es, allen Kindern, egal welcher Herkunft, einen Platz in seinen Mannschaften zu geben und Freude am Sport und soziales Lernen zu ermöglichen. Auf dem Foto von links: Wolfgang Hölker (Vorsitzender der Stiftung Westfalen-Initiative), Erwin Tanger, Hubert Austerschmidt und Meinolf Peschka (DSC), Dr. Dieter Jütting (Jurymitglied/Moderator) und Präsident Herman Korfmacher. Foto: WV

Heimisches Trio siegt

Stebner, Nachtmann und Hüther holen sich in Salzkotten den Westfalenmeistertitel

Salzkotten (WV). Dieser 19. Sälzerlauf wird den Organisatoren aus den Reihen des VfB Salzkotten wohl nicht so leicht in Vergessenheit geraten. Insgesamt fanden sich an der Startlinie im Hederauenstadion mit neuem Teilnehmerrekord 664 laufhungrige Runner ein, dazu gesellten sich 270 Kinder, die beim Bambini-Lauf an den Start gingen.

Auf dem schnellen Rundkurs in der Sälzerstadt wurden gleichzeitig auch die Westfalenmeisterschaften im Straßenlauf über 10 km ausgetragen. Hier wurden bei idealen Witterungsbedingungen gleich reihenweise die Bestzeiten geknackt. Der für den TV Watten-scheid startende Torsten Graw lief in 30:24 Min. als neuer Westfalen-

meister ins Ziel. Dabei verbesserte er seine Bestzeit um 1:11 Min.. Auch der Zweite, Tim-Arne Siedenstein von der SG Wenden, steigerte seine Bestzeit um eine Minute auf 30:34 Min.. Die starke Lauftruppe der SG Wenden aus dem Siegerland räumte mit ihren Laufassen auch die Plätze eins und zwei in der Mannschaftswertung ab. Bei den Frauen ging der Sieg über 10 km an die 19-jährige Nina Stöcker (Ratio Münster), die in 35:29 Min. einen ungefährdeten Start-Zielsieg landete.

Aber auch die Vertreterinnen aus dem Hochstift gingen beim Meisterschaftsrennen nicht leer aus. Westfalenmeisterin der AK 45 wurde in 38:03 Min. Dr. Franziska Stebner (LC Paderborn). Aus den Reihen des VfB Salzkotten meldete sich Elfie Hüther nach langer Verletzungspause in der AK W55 mit 40:56 Min. eindrucksvoll als neue Westfalenmeisterin zurück.

Dieses Kunststück gelang auch ihrer Mannschaftskollegin Ingrid Nachtmann, die sich in der AK W 60 mit 48:19 Min. den Titel sicherte.

Der Sälzerlauf, der als zweiter Wertungslauf in diesem Jahr zum Hochstift Cups 2011 zählt, war wieder Anlass für viele Teilnehmer, sich bei dieser Serie anzumelden. Schon lange ist die Schupperlaufstrecke von 5 km beim Sälzerlauf nicht nur den Laufanfängern vorbehalten. Auf der vermessenen Strecke sah man auch wieder viele Athleten der Kategorie Leistungssport. Zu ihnen gehörte Max Ludwig (SV Brackwede), der in sehr guten 16:12 Min. als Erster die Ziellinie überquerte, während Vater Thomas wenig später einen Klassensieg auf der 10 km Strecke verbuchte. Der Siegerpokal für die erste Frau ging an Patricia Corinne Grewetta (SV Brackwede), die für die 5 Kilometer 19:41 Min.

benötigte. Zweite wurde vor heimischer Kulisse in 20:08 Min Birgit Echterling (VfB Salzkotten).

Etwa 250 Kinder dürften es gewesen sein, die auf eine etwa 750 m lange Laufstrecke geschickt wurden. Zu den glücklichsten zählten am Ende Katharina Schnelle (Störmede) und Jake Oates (Salzkotten), die als Sieger des Bambini-Laufes einliefen.

Dass die Laufstrecke in Salzkotten einen besonders schnellen Charakter aufweist demonstrierten 177 Männer und 17 Frauen eindeutig, als sie auf dem dreimal zu durchlaufenden Rundkurs die 40 Minuten Schallmauer reihenweise durchbrachen. Doch in diesem Feld der Hochkaräter war auch viel Platz für die Hobbyläufer.

Die Organisatoren aus der Leichtathletikabteilung des VfB Salzkotten wurden ihrem Motto »Läufe für die ganze Familie« einmal mehr gerecht. Das Laufangebot in der Sälzerstadt ließ mit seinen drei Läufen wohl keine Wünsche offen. Dem Sälzerlauf war eine riesige Vorbereitung vorausgegangen. So mussten allein an 46 Straßenmündungen Vollsperrungen aufgebaut werden. Am Ende waren die Organisationsleiter Bernhard Schilling und Michael Halfpap mit ihrem Team froh, alles gut über die Bühne gebracht zu haben. Auch der westfälische Fußball- und Leichtathletikverband zeigte sich zufrieden mit der Ausrichtung der Titelkämpfe. FLVW-Funktionär Leo Monz-Diez stellte die Ausführung als vorbildlich heraus, auch die Bedingungen wurde von dem Laufexperten gelobt: »Es wurde eine sehr schnelle Strecke angeboten.« Da der Kurs nur durch das Wohngebiet führe, sei er auch nicht windanfällig, stellte Monz-Diez die besonderen Vorzüge der Laufstrecke heraus.

Alle Ergebnisse des Sälzerlaufes stehen im Internet.

@ www.saelzerlauf.de



Erfolgreiche heimische Teilnehmer bei den Westfalenmeisterschaften im Rahmen des 19. Sälzerlaufes: (von links) Anke Kerstein-Lutter (Schloß Neuhaus, 4. W 45, 42:24 min.), Dr. Franziska Stebner (LC Paderborn, 1. W 45, 40:56), Elfie Hüther (VfB

Salzkotten, 1. W 55, 40:56), Ursula Lause (VfB Salzkotten, 4. W 50, 45:46), Beate Rump (VfB Salzkotten, 5. W 50, 47:21). Nicht im Bild: Dieter Neumann (6. M 70, 60:42) und Ingrid Nachtmann (1. W 60, 48:19). Foto: Dieter Neumann

Paderborner Yachtclub ist gut aufgestellt

Paderborn (WV). »Der Paderborner Yachtclub ist ein Verein für die ganze Familie«, so die Worte des ersten Vorsitzenden Johannes Langenhorst bei der Jahreshauptversammlung. In seinem 41. Jahr nach der Gründung 1970 zählt der Verein 274 Mitgliedschaften, davon viele Familien, so dass fast 500 Segler und Surfer das weitläufige Gelände am Lippesee nutzen.

Der Vorstand gab einen Rückblick auf die regen Aktivitäten des vergangenen Jahres: Neben Veranstaltungen wie An- und Absegeln, Sommerfest und Nikolausfeier,

die das gemeinsame Miteinander von Jung und Alt gestalten, standen die sportlichen Angebote für Segler und Surfer im Mittelpunkt. Für die Jüngsten beginnt der Segelsport mit sehr viel Spaß beim Opti-Segeln. Jugendliche können mit Laser und 420er Jollen hart an den Wind gehen. Auf ein erfolgreiches Jahr blickt die Surfbundesliga zurück: Zum wiederholten Mal richtete der Verein die Landesjugendmeisterschaften aus und in der Surfbundesliga sicherte sich das Jugendteam die Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaft. In

2011 steht für die Segler eine weitere Intensivierung der Jugendarbeit und der Ausbildung auf dem Programm. Wie gut das von den Mitgliedern bereits angenommen wird, zeigen die Teilnehmerzahlen für die Frühjahrskurse Sportboot-Binnen (28 Personen), Sportboot-See (22) und Funk UBI und SRC (13). Mit Regatta- und einem speziellen Segeltraining für Frauen hält der Verein weitere attraktive Angebote bereit.

Nicht nur der sportliche Teil stimmt, auch finanziell ist der Verein gut aufgestellt.

Bei den Wahlen wurden in ihren Ämtern bestätigt: erster Vorsitzender Johannes Langenhorst, zweiter Vorsitzender Robert Osterholz, Geschäftsführer Matthias Jürgens, Kassenwartin Carola Klössing, Gebäudewart Thomas Pucker, Gebäudewart Dirk Pollmeier, Sportwart Segeln Sascha Ringel, Sportwart Surfen Matthias Reimann, Jugendwartin Sandra Krause, Veranstaltung und Service Manuela Schlune-Jürgens. Neu im Vorstand sind: Hafenwart Christian Radde, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Dagmar Gorny.

Salzkotten reicht Remis

Kreis Paderborn (ah). In der Tischtennis-Jungen-Verbandsliga hat der TTV Salzkotten seine Spitzenposition mit einem 8:0-Sieg gegen den TTF Bönen gefestigt. Marvin Maiwald, Julian Adams, Marian Maiwald und Jonas Bormann gaben sich keine Blöße. Mit 27:3 Punkten haben die Jungen des TTV weiter einen Vier-Punkte-Vorsprung auf den Tabellenzweiten SV Brackwede. Im direkten Duell am Sonntag in Brackwede reicht Salzkotten ein Unentschieden zum Titel, beide Teams sind in der Rückrunde noch ungeschlagen. Im Hinspiel siegte Salzkotten zwar klar mit 8:0, doch da fehlte die Brackweder Nummer eins.

Zufrieden war auch der TSV Schloß Neuhaus mit einem Unentschieden und einem 28:27 Sätze-verhältnis gegen die TSG Harsewinkel. Die Nummer eins des TSV, Maximilian Schwerth, hatte im Doppel mit Philipp Schröder sowie in zwei von seinen drei Einzeln die Überhand und errang so drei Punkte für Schloß Neuhaus. Schon Mittwoch am geht es für die heimischen Vertreter im Mittelfeld-Duell gegen den punktgleichen TTC Detmold weiter.

Dreimal 7:0

Kreis Paderborn (kroc). Auch die Nachwuchsfußballerinnen waren am Wochenende im Einstaz. Dreimal 7:0 hieß es in den überkreislischen Partien mit heimischer Beteiligung. Delbrück siegte, Borchon und Benhausen unterlagen.

Mädchen-Westfalenliga

FFC Heike Rheine - SC Borchon 7:0 (3:0). Beim Tabellenführer ergab sich Borchon von Beginn an ohne jegliche Gegenwehr in sein Schicksal und kassierten eine verdiente Niederlage.

Mädchen-Bezirksliga

Delbrücker SC - SC RW Maaslingen 7:0 (4:0). Die Delbrücker begannen druckvoll und waren über die gesamte Spielzeit spielbestimmend. Vanessa Klein (2), Anna Küpper (2), Melanie Wecker, Laura Wigge und Rabea Marker trafen für die Mannschaft von Hansi Wigge und Gerd Klein.

SV Benhausen - SpVg Brakel 0:7 (0:1). »Wir haben in der ersten Halbzeit gut gespielt und sind erst nach dem zweiten Gegentor eingebrochen«, berichtete SVB-Trainer Chris Gröne nach der deutlichen Pleite gegen den Tabellenführer.

Waldlauf in Steinhausen

Steinhausen (mon). Nach 2009 richtet der SV Grün-Weiß Steinhausen am 10. April erneut den Bürener Waldlauf aus. Der erste Start bei der 21. Auflage ist um 10 Uhr am Sportplatz Auf der Höh. Die Schülerklassen gehen über 850 m und 2000 m an den Start, Jugendliche über 2000 m. Der Trimm-Lauf ins Grüne für alle Altersklassen ab Jahrgang 2001 wird über 5600 m angeboten, im Hauptlauf der Jahrgänge 1991 und älter werden 8500 m in Angriff genommen. Walking und Nordic Walking ist ebenfalls ausgeschrieben. Weitere Informationen unter www.sv-gwsteinhausen.de. Voranmeldungen werden bis zum 5. April unter manfred.schirmmeister@versmasch.de erbeten.

Dolphins U 19 gewinnt Test

Paderborn (WV). Die U 19 der Paderborn Dolphins hat in einem Vorbereitungsspiel auf die neue Saison die Rheine Raptors mit 32:0 besiegt. Marko Rieger, Rafael Hadasch, Patrik Wagemeyer, Marko Rieger und Viktor Löwen waren per Touchdown erfolgreich. Zweimal erzielte Kicker Philipp Mues die Extrapunkte für die Mannschaft von Headcoach Dominik Nöser. Die Regionalliga-Herren der Dolphins testen am 3. April im Hermann-Löns-Stadion gegen die Solingen Paladins. Saisonstart ist am 1. Mai in Dortmund, das erste Heimspiel steigt am 8. Mai gegen Recklinghausen.